

kratie, die Freiheit für die schöpferische friedliche Arbeit, die Würde des von Ausbeutung befreiten Menschen, den wachsenden Wohlstand ihrer Werktätigen. Damit können die Kommunisten kühn und offensiv gegen die anti-kommunistische Kriegshetze auftreten.

Es ist eine Sache der Vernunft und der Ehre, es ist ein nationales Gebot für die Arbeiterklasse, für die junge Generation, für alle friedliebenden Menschen in Westdeutschland, einen Bruderkrieg gegen die Deutsche Demokratische Republik, das Bollwerk des Friedens für ganz Deutschland, zu verhindern.

Die Beschleunigung der atomaren Aufrüstung, der Kurs auf die totale Militarisierung des ganzen Volkes, die Verschärfung des psychologischen Krieges mit wilder antikommunistischer Hetze und Revanchepropaganda, der Kurs auf die Errichtung der offenen Militärdiktatur mit Hilfe von Notstandsgesetzen - das sind unüberhörbare Alarmzeichen für die Friedenskräfte in Westdeutschland, besonders für alle Kommunisten: „Es ist höchste Zeit, den Kräften des Krieges und der klerikalen Reaktion geent und entschlossen entgegenzutreten und die Sache des Friedens in die eigenen Hände zu nehmen.“

Die Absichten der Bonner Machthaber können durchkreuzt werden, wenn der atomaren Aufrüstung und der weiteren Militarisierung Westdeutschlands Einhalt geboten wird. Eine mächtige Volksbewegung für sofortigen Rüstungsstopp - gegen den Atomtod, Volksabstimmungen in ganz Westdeutschland über diese nationalen Lebensfragen sind dabei von entscheidender Bedeutung.

Die Friedenskräfte Westdeutschlands sind weitaus stärker als die Atommilitaristen, wenn sie einheitlich handeln. Sie sind stärker, weil sie die mächtigen Friedenskräfte in der Welt auf ihrer Seite haben.

Nach dem Verbot der Kommunistischen Partei Deutschlands und anderer demokratischer Organisationen nehmen die herrschenden Kreise Westdeutschlands zur Durchsetzung ihrer Kriegspolitik Kurs auf die völlige Vernichtung der letzten bürgerlich-demokratischen Freiheiten und auf die Errichtung ihrer uneingeschränkten klerikal-militaristischen Diktatur, um den Volkswiderstand gegen die atomare Aufrüstung und totale Militarisierung niederzuhalten und auszuschalten. Der Kampf der Arbeiterklasse und aller friedliebenden Menschen Westdeutschlands gegen Notstandsgesetze und Ermächtigungsdiktatur, für wahrhaft demokratische Rechte und Freiheiten wird immer mehr zum Angelpunkt und zum untrennbaren Bestandteil des erfolgreichen Kampfes um den Frieden. Um ihr Selbstbestimmungsrecht zu verwirklichen, ihren Willen nach Frieden und Verständigung durchzusetzen, braucht die Bevölkerung Westdeutschlands eine parlamentarisch-demokratische Ordnung, die ihr volle Rechte und Freiheiten garantiert.